Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/15/3112-01	Termin 26.11.2013	Kulturausschuss
Beschlussvorlage			öffentlich

Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss-kontrolle*
26.11.2013	Kulturausschuss	B		

Beratungsgegenstand

Jugendförderpreis 2014

Beschlussvorschlag

Der Kulturausschuss beschließt, den Jugendförderpreis 2014 wie nachfolgend beschrieben durchzuführen.

Finanzmittel stehen bei Auftrag 860004070300, Sachkonto 531823 zur Verfügung (Gesamthöhe 2.500,00 EUR, Geschäftsjahr 2014).
Mögliche Beschlüsse im Rahmen des Haushaltssanierungsplanes (HSP) 2013 und mögliche Vorgaben der Bezirksregierung können zur Änderung des Beschlussvorschlages führen.

Bereichsleiter/in Bereich 0-8	Dezernent	Kämmerer	Oberbürgermeister
Dr. Vogt 12.11.2013	Tsalastras 13.11.2013	Datum	Datum

* Vorlage zur:	* Ergebnis :	Beschlusskontrolle:	Beteiligung:
Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Ja oder nein	Personalrat [ ] Gleichstellungsstelle [ ]

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/15/3112-01	Termin 26.11.2013	Kulturausschuss

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine [ ]

ja [X]

b) Sonstige

Begründung

JUGENDFÖRDERPREIS 2014

Seit dem Jahr 1995 vergibt die Stadt Oberhausen den Jugendförderpreis in Höhe von 2.500 EUR.

Die Vermittlung von Werken der bildenden Kunst an Kinder und Jugendliche ist seit Jahren ein zentraler Bestandteil der Arbeit in der LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen. Bereits in früheren Ausstellungen konnten Kunst-Wettbewerbe erfolgreich ausgerichtet werden. Im Jahr 2014 widmet sich die LUDWIGGALERIE mit der Ausstellung **Andy Warhol** – **Pop Artist** einem Pionier der Pop-Art. Seine Kunst bietet einen passenden Vermittlungsansatz, um bei Jugendlichen das Bewusstsein dafür zu schärfen, dass Geschichte immer auch ein Bestandteil von Gegenwart ist und sie in ihrer eigenen Kreativität zu bestärken. Darüber hinaus macht die steile künstlerische Karriere Warhols deutlich, dass es möglich ist, ein Ziel zu erreichen, von dem viele Jugendliche erfüllt sind: „Getting Up, Getting Fame“[1]. In Kooperation mit dem Kulturbüro der Stadt Oberhausen ist die Idee entstanden, den Jugendförderpreis 2014 unter dem Motto Andy’s World NOW in der LUDWIGGALERIE auszurichten.

Neben den Preisgeldern bietet die LUDWIGGALERIE den jungen Kreativen die Möglichkeit ihre Werke auszustellen und im Rahmen der Warhol-Schau zu präsentieren. Dadurch vergrößert sich der Besucherkreis des Jugendförderpreises und reicht so weit über die Preisträger hinaus.

Das Wettbewerbskonzept

Suppendosen und Marilyn Monroe – Plattencover und die Ermordung John F. Kennedys.

Andy Warhol ist einer der wichtigsten Vertreter der Pop-Art. Er machte Gesellschaftsthemen, tagesaktuelle Medien und Massenprodukte kunstfähig. Den Betrachter konfrontierte er mit vertrauten Objekten aus einer konsumorientierten und oberflächlichen Welt. Die Verwendung der in der Werbung neu eingesetzten Technik des Siebdrucks bot ihm dabei unbegrenzte Möglichkeiten, prägte die Ästhetik seiner Bilder und ihren hohen Wiedererkennungswert. Alltägliches künstlerisch übersetzen und reproduzieren – Warhol schuf Symbole und Ikonen, deren Anziehungskraft bis heute besteht.

Der Wettbewerb Andy’s World NOW soll junge Kreative in Oberhausen motivieren, sich mit dem Œuvre Warhols auseinanderzusetzen. Die lebensnahe Thematik der Pop-Art von Konsum und Massenmedien, die kommunikative, humorvolle und ironisierende Kunst Warhols soll die zwischen 14- und 21-jährigen anregen und inspirieren.

Die Jugendlichen sollen von dem Wettbewerb durch die Kulturbeauftragten der Schulen, in Jugend- und soziokulturellen Zentren, soziale Netzwerke sowie über die Presse erfahren. Die Ansprache erfolgt über Flyer und Einträge im World Wide Web wie Internetpräsenzen einzelner Einrichtungen und ~~Netzwerken wie Facebook.~~

[1] Zitat: Martin Oswald: Graffiti im Unterricht. Ein Plädoyer. In: Kunst und Unterricht, Heft 172/1993, S. 40 - 41, hier S. 40.

Das Wettbewerbsmotto

Die jungen Kreativen in Oberhausen sind aufgerufen, sich in der großen Bandbreite an künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten der Sparten Malerei, Zeichnung, Druckgrafik oder Fotografie mit Warhols Schaffen zu beschäftigen.

Unter dem Motto Andy's World **NOW** bietet der Wettbewerb den Jugendlichen eine Plattform, ermutigt sie zum kreativen Handeln und würdigt es. Durch die Teilnahme am Wettbewerb will die LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen zur Partizipation, Offenheit und zur Meinungsbildung der Jugendlichen beitragen. Im Vordergrund steht die Förderung des individuellen Ausdrucks, unterschiedliche Herangehensweisen zum gleichen Thema erleben zu können und die Herausforderung sich vor einer großen Öffentlichkeit zu präsentieren.

Die Teilnehmenden sollen eigene Ideen zu den Arbeiten Warhols entwickeln und bildgestalterisch umsetzen. Die eingereichten Arbeiten sollen zeigen, wie Andy Warhol die Welt von heute sehen und in seiner Kunst darstellen könnte. Dabei können sich die Jugendlichen mit Fragestellungen beschäftigen wie:

Welche Themen aus den tagesaktuellen Medien könnten Andy Warhol heute beschäftigen?
Hätte er ein Smartphone und würde er es für seine Kunst benutzen?
Welche Stars, Gegenstände oder Tiere wären heute seine Motive?
Hätte er Photoshop und würde er mit dem PC arbeiten?

Die Teilnahmebedingungen

Die Arbeiten können als Malerei, Zeichnung, Druckgrafik oder Fotografie, als Einzel- oder Gruppenarbeit eingereicht werden. Im Anschluss an den Wettbewerb findet eine Ausstellung mit den Gewinnerbeiträgen und ausgesuchten Werken statt. Die Teilnahme an der Preisverleihung ist eine Teilnahmebedingung.

Teilnehmen kann, wer zwischen 14 und 21 Jahren alt ist und in Oberhausen lebt, oder eine Bildungseinrichtung bzw. Arbeits- / Ausbildungsstätte der Stadt besucht.

Die Teilnehmer können pro Sparte einen Beitrag einreichen, also maximal vier Beiträge.

Besonders herausragende künstlerische Leistungen werden mit Preisen honoriert. Der gesamte Wettbewerb soll jedoch eher dem Charakter eines gemeinsamen Festes als einer Leistungsschau entsprechen.

Die Jury vergibt in den Sparten Malerei, Zeichnung, Druckgrafik und Fotografie je einen 1., 2. und 3. Preis.

Die Geldpreise werden somit wie folgt aufgelistet vergeben:

1. Preis mit 250€
2. Preis mit 150€
3. Preis mit 100€

Zusätzlich zu den Preisgeldern können die verbleibenden 500€ genutzt werden, um besonders talentierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu fördern. Über die Art der Vergabe entscheidet die Jury.
Die LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen sammelt die eingereichten Wettbewerbsbeiträge. Der Annahmeschluss ist am 09. März 2014. Die Verleihung der Preise findet am 06. April 2014 um 13:00 Uhr statt in der LUDWIGGALERIE statt.

Anlage

Plakatentwurf Jugendförderpreis 2014 Andy's World **NOW**